



**Allgemeine Geschäftsbedingungen  
INET-CASH mit WEBMASTER  
(Stand: 30.09.2020)**

<b>A. Allgemeine Bedingungen</b> .....	<b>3</b>
1. Vertragspartner, Vertragsgegenstand.....	3
2. Beziehung zwischen den Parteien .....	3
3. Registrierung.....	4
4. Zahlungen von INET-CASH an den WEBMASTER .....	4
5. Pflichten des WEBMASTERS.....	5
6. Haftungsbeschränkung .....	6
7. Haftungsausschluss .....	7
8. Allgemeines, Datenschutz.....	7
9. Vertragsdauer, Kündigung .....	7
10. Folgen der Kündigung .....	8
11. Vertragsänderung .....	8
12. Salvatorische Klausel .....	9
13. Anwendbares Recht, Gerichtsstand .....	9
<b>B. Besondere Bedingungen für die Abwicklung von Kreditkartenbuchungen über einen INET-CASH Vertrag</b> .....	<b>10</b>
<b>C. Besondere Bedingungen für das Produkt "Livecamticket"</b> .....	<b>12</b>
Präambel.....	12
1. Vertragsgegenstand .....	12
2. Rechteeinräumung.....	12
3. Verhaltenspflichten des WEBMASTERS .....	13
4. Abrechnung und Auszahlung .....	14
5. Folgen der Kündigung .....	15

## A. Allgemeine Bedingungen

### 1. Vertragspartner, Vertragsgegenstand

Vertragspartner sind der WEBMASTER (im Folgenden: **WEBMASTER**) und die Inet-Cash GmbH mit Sitz in Hamm/Westfalen, Deutschland, eingetragen beim AG Hamm unter HR B 5277 (im Folgenden: **INET-CASH**).

WEBMASTER sind alle Anbieter von kostenpflichtigen Internetinhalten, die Ihr Angebot über den Service von INET-CASH abrechnen und/oder die am Affiliate-Cash-Verfahren von INET-CASH teilnehmen.

INET-CASH ist Anbieter von Bezahl- und Kommunikationssystemen im digitalen Datennetz über die Internetangebote über unterschiedliche Zahlungsmöglichkeiten mit Endkunden abgerechnet werden können.

Der WEBMASTER und INET-CASH gehen mit dieser Vereinbarung eine Kooperation über die Integration der Online-Bezahlsysteme von INET-CASH bzw. der Möglichkeit am Affiliate-Cash-Verfahren teilzunehmen, ein.

Das vorliegende Angebot von INET-CASH richtet sich ausschließlich an WEBMASTER, die das achtzehnte Lebensjahr vollendet haben und die in dem Land, in dem sie ihren Wohnsitz haben, als volljährig gelten. Jeder WEBMASTER muss vor Beginn seiner Tätigkeit gegenüber INET-CASH einen Nachweis erbringen, aus dem sich ergibt, dass er volljährig ist. Jeder WEBMASTER bestätigt mit der Anmeldung, diese AGB gelesen zu haben und anzuerkennen.

### 2. Beziehung zwischen den Parteien

2.1 Beide Parteien betreiben ihre Webseiten unabhängig voneinander und sind für ihre Webseiten technisch, inhaltlich und das Design betreffend, allein verantwortlich.

2.2 Diese Vereinbarung begründet weder eine Gesellschaft oder Gemeinschaft noch ein Arbeitsverhältnis oder einen Handelsvertreter-Vertrag zwischen den Parteien.

2.3 Keine der Parteien ist berechtigt, im Namen der jeweils anderen Partei aufzutreten und/oder für die jeweils andere Partei Angebote anzunehmen oder Erklärungen abzugeben.

2.4 Der WEBMASTER tritt seine Forderungen gegen die Kunden seines Online-Angebots (im Folgenden: **USER**) an INET-CASH ab (bezogen auf Verträge bzw. Konten von INET-CASH). INET-CASH wird daher die vom Kunden geschuldeten Umsätze im eigenen Namen abrechnen. Ein weiterführendes INKASSO-Geschäft wird von INET-CASH nicht durchgeführt, kann aber über einen Dienstleister separat abgeschlossen werden.

2.5 DER WEBMASTER erkennt an, dass INET-CASH das alleinige Recht hat, jederzeit bestimmte Webseiten des WEBMASTERS und/oder bestimmte Zahlarten vom Online-Bezahlsystem auszuschließen.

### **3. Registrierung**

3.1 Auf die Aufnahme in das System von INET-CASH besteht kein Rechtsanspruch.

3.2 Die Anmeldung des WEBMASTERS gilt als Angebot im Sinne der §§ 145 ff. BGB. INET-CASH ist berechtigt, die Anmeldung durch Freischaltung der Zugangsdaten anzunehmen. Der Start der Teilnahme bei allen anderen Produkten von INET-CASH ergibt sich aus den speziellen Bedingungen dieser Angebote.

3.3 Die Anmeldung mit falschen Dokumenten, unter falschem Namen oder unter ungültigen oder falschen E-Mail-Adressen führt zur sofortigen Kündigung der Vereinbarung durch INET-CASH. In einem derartigen Fall ist INET-CASH berechtigt für den bis zur Kündigung entstandenen Aufwand Schadensersatz vom WEBMASTER zu verlangen.

### **4. Zahlungen von INET-CASH an den WEBMASTER**

4.1 Der Abrechnungszeitraum beträgt jeweils einen vollen Monat. Alle tatsächlich erzielten und realisierten Umsätze und Provisionen werden dem WEBMASTER in der „Online-Abrechnungsstatistik“ dargestellt. Die Online-Abrechnungsstatistiken werden in Euro geführt.

4.2.1 Alle Gebühren, Sicherheitseinbehalte sowie das Auszahlungsminimum sind unter der Webseite von INET-CASH gelistet (derzeit auf <https://www.inet-cash.com/terms> unter "Fees Payment" und "Fees Services") und werden bei der Abrechnung erhoben. INET-CASH ist hierbei zur Aufrechnung berechtigt. Abweichende Gebühren und Sicherheitseinbehalte müssen gesondert vereinbart werden.

4.2.2 Soweit nicht anders angegeben, werden die Gebühren zuzüglich der zum jeweiligen Leistungszeitraum gültigen Umsatzsteuer berechnet.

4.2.3 Sofern Gebühren für durch INET-CASH erbrachte Leistungen nicht in der Preisliste aufgeführt sind, sind sie bei Benutzung des jeweiligen Services auf den INET-CASH-Webseiten ausgewiesen.

4.2.4 Die Vergütungspflicht des WEBMASTERS gegenüber INET-CASH besteht unabhängig davon, ob die Umsätze tatsächlich vereinnahmt, vom Endkunden zurückgebucht oder an den Endkunden rückerstattet werden müssen.

4.3 Die Abrechnung erfolgt 25 Tage nach Monatsende und bemisst sich nach den tatsächlich erzielten und realisierten Umsätzen des Abrechnungszeitraumes in EUR. Für Rückbuchungsgebühren auf Grund einer fehlerhaft durch den WEBMASTER hinterlegten Bankverbindung übernimmt INET-CASH keine Haftung und behält sich das Recht vor, diese dem WEBMASTER weiter zu belasten. Bei Überweisungen an Bankverbindungen außerhalb der Eurozone kann es zu Differenzen aufgrund von Währungsumrechnungen und zu Bankgebühren bei den Zahlungseingängen kommen. Diese Differenzen gehen zu Lasten des WEBMASTERS und sind nicht von INET-CASH zu tragen.

4.4 Einwendungen gegen die Höhe des Auszahlungsbetrages sind vom WEBMASTER innerhalb von 15 Tagen nach Abrechnung zu erheben (per Email oder Brief oder Fax). Die Unterlassung rechtzeitiger Einwendungen gilt als Genehmigung.

4.5. Sofern die Abrechnung einen negativen Betrag aufweist, ist dieser Betrag vom Webmaster bis spätestens 20 Tage nach Ende des Abrechnungsmonats auszugleichen.

4.6 INET-CASH ist berechtigt, die Auszahlung zurückzubehalten, sofern der Webmaster sich im laufenden Monat im Minus befindet oder sein Auszahlungsminimum nicht überschritten wurde. In diesem Fall werden die positiven bzw. negativen Salden auf den nächsten Monat übertragen.

4.7 INET-CASH ist berechtigt, sich zur Durchführung der Online-Bezahlsysteme anderer Dienstleister (Zahlungsanbieter) zu bedienen. Sollte ein Zahlungsanbieter Zahlungen, gleich aus welchem Rechtsgrund, nicht an INET-CASH abführen, oder bereits abgeführte Zahlungen wieder zurückbuchen, ist INET-CASH berechtigt, diese Beträge nicht an den WEBMASTER auszuzahlen oder bereits ausgezahlte Zahlungen vom WEBMASTER zurückzufordern.

4.8 Der WEBMASTER ist selbstständig tätig und ist für die ordnungsgemäße Versteuerung selbst verantwortlich.

4.9 Erlöse aus der Nutzung von Servicrufnummern werden zuzüglich Mehrwertsteuer abgerechnet, sofern der WEBMASTER umsatzsteuerpflichtig ist und INET-CASH eine gültige Gewerbeanmeldung vorlegt. Alle anderen Umsätze und Provisionen werden ohne Ausweis von Mehrwertsteuer abgerechnet.

## 5. Pflichten des WEBMASTERS

5.1 Der WEBMASTER ist für die Entwicklung, den Betrieb und die Wartung seiner Webseite selbst verantwortlich. Dies gilt auch für sämtliches Material, das auf seiner Webseite erscheint.

5.2 Der WEBMASTER verpflichtet sich, seine Seiteninhalte entsprechend der gültigen Gesetzgebung des jeweiligen Landes zu gestalten und diese zu befolgen.

5.3.1 Der WEBMASTER sichert ausdrücklich zu, dass er keine rechtswidrigen Produkte oder Dienstleistungen anbietet und er sicherstellt die **Content Acceptance Policy** jederzeit vollumfänglich zu befolgen.

5.3.2 Der WEBMASTER stellt sicher, dass das auf seiner Webseite präsentierte Material keine Aufnahmen von Personen unter 18 Jahren zeigt. Ausnahme hiervon ist Material, das eindeutig keinen erotischen Bezug darstellt (Prüfung vom INET-CASH-Support). Darüber hinaus stellt der WEBMASTER sicher, dass bei einer Person, die 18 Jahre alt ist, nicht durch Hinweise auf irgendeiner Webseite im Internet oder durch eine andere Quelle der Eindruck erweckt wird, es handele sich um eine Person, die unter 18 Jahre alt ist.

5.3.3 Der Webmaster stellt sicher, dass wenn er den Begriff "Teen" in einer URL verwenden sollte, er diesen Begriff nur mit dem Zusatz "18" verwendet.

5.3.4 Der Webmaster stellt sicher, dass er keine Begriffe in der URL/Webseite verwendet, die eine kriminelle Tat beschreiben (z.B. Vergewaltigung, Mord etc.).

5.4 Der WEBMASTER stellt ferner sicher, dass das auf seiner Webseite dargestellte Material keine Rechte Dritter verletzt (einschließlich z.B. Urheber- und Warenzeichenrechte, das allgemeine Persönlichkeitsrecht oder andere Rechte) und weder beleidigend oder verleumderisch noch in einer anderen Weise rechtswidrig ist.

5.5 Insbesondere verpflichtet sich der WEBMASTER, die Privatsphäre Dritter zu beachten, keine unaufgeforderten Massensendungen sowie keine unerbetene Werbung zu verbreiten (z.B. Spam-Mail, Massen-Popups). Dies gilt sowohl für das eigene Angebot als auch für Angebote Dritter.

5.6 Darüber hinaus wird der WEBMASTER sicherstellen, dass auf Grund des auf seiner Webseite dargestellten Materials keinerlei Verwechslung oder Verwechslungsgefahr mit INET-CASH oder einem ans System angeschlossenen anderen WEBMASTER entsteht.

5.7 Der WEBMASTER ist zur vertraulichen Behandlung sämtlicher personenbezogener Informationen verpflichtet, welche er im Zusammenhang mit seiner Tätigkeit erhält. Es ist dem WEBMASTER untersagt, personenbezogene Daten, welche er im Zusammenhang mit der Inanspruchnahme der von INET-CASH angebotenen Dienste erlangt hat, zur anderweitigen Kontaktaufnahme mit USERN zu verwenden oder weiterzugeben.

5.8 Bei einem Verstoß gegen die Ziffern A.5.2 bis A.5.7 ist INET-CASH berechtigt, den Account des betreffenden WEBMASTERS sofort zu sperren. Der WEBMASTER verliert in diesem Fall sämtliche Ansprüche auf Auszahlung der Umsätze und Provisionen bzw. Sharings. INET-CASH behält sich ferner das Recht vor, Strafanzeige zu erstatten und Schadenersatz geltend zu machen.

5.9 Zudem hat der WEBMASTER bei jedem Verstoß gegen die Ziffern A.5.2 bis Ziffer A.5.7 – unter Ausschluss des Fortsetzungszusammenhanges – eine Vertragsstrafe in Höhe von mindestens € 5.000 (in Worten: fünftausend Euro) an INET-CASH zu zahlen. Die Geltendmachung von Schadenersatz ist hierdurch nicht ausgeschlossen. INET-CASH ist berechtigt die Vertragsstrafe mit noch nicht abgerechneten Umsätzen bzw. Provisionen zu verrechnen.

5.10 Der WEBMASTER sichert zu, dass der Betrieb seiner Webseite die vorstehenden Anforderungen voll erfüllt. Er wird INET-CASH von jeglicher Inanspruchnahme durch Dritte freistellen und schadlos halten, sofern eine Inanspruchnahme mit dem Betrieb seiner Webseite, einer Handlung oder Unterlassung von ihm selbst, einem Vertreter, Mitarbeiter, Auftragnehmer oder Erfüllungsgehilfen zusammenhängt oder ihm sonst wie zuzurechnen ist. Ferner wird der WEBMASTER INET-CASH bei der Rechtsverteidigung (zu welcher INET-CASH berechtigt aber nicht verpflichtet ist) die notwendige Unterstützung bieten sowie INET-CASH von den Kosten der Rechtsverteidigung freistellen. Voraussetzung hierfür ist, dass INET-CASH den WEBMASTER über geltend gemachte Ansprüche umgehend informiert, keine Zugeständnisse oder Anerkenntnisse oder diesen gleichkommende Erklärungen abgibt und es dem WEBMASTER ermöglicht, auf seine Kosten alle gerichtlichen und außergerichtlichen Verhandlungen über die Ansprüche zu führen.

## **6. Haftungsbeschränkung**

6.1 INET-CASH haftet für Schäden aus Vorsatz und grober Fahrlässigkeit.

6.2 INET-CASH schließt die Haftung für Schäden, die durch einfache Fahrlässigkeit verursacht worden sind, aus, sofern diese keine vertragswesentlichen Pflichten, Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder Garantien betreffen oder Ansprüche nach dem Produkthaftungsgesetz berührt sind. Gleiches gilt für Pflichtverletzungen der Erfüllungsgehilfen von INET-CASH. Sofern INET-CASH fahrlässig eine vertragswesentliche Pflicht verletzt, ist die Ersatzpflicht auf den typischerweise entstehenden Schaden beschränkt. Ansprüche auf Ersatz eines Vermögensschadens sind von vorneherein ausgeschlossen.

6.3 Soweit sich vorstehend nichts anderes ergibt, ist die Haftung von INET-CASH (z.B. für entgangenen Gewinn, den Verlust von Daten oder Unterbrechungen oder Fehler im Betrieb der Website des WEBMASTERS) im Zusammenhang mit dieser Vereinbarung – gleich aus welchen Rechtsgründen – ausgeschlossen. Soweit die Haftung von INET-CASH ausgeschlossen oder beschränkt ist, gilt dies auch für die persönliche Haftung von Arbeitnehmern, Vertretern und Erfüllungsgehilfen.

## **7. Haftungsausschluss**

7.1 INET-CASH gibt keine Zusicherungen über den vereinbarten Vertragsgegenstand hinaus ab.

7.2 Ferner sichert INET-CASH nicht zu, dass der Betrieb ihrer Webseite ununterbrochen und fehlerfrei sein wird. Für die Folgen etwaiger Unterbrechungen oder Fehler, die INET-CASH nicht zu vertreten hat, übernimmt INET-CASH keine Haftung.

## **8. Allgemeines, Datenschutz**

8.1 Sofern diese Bedingungen eine schriftliche Mitteilung erfordern, vereinbaren die Parteien, dass, soweit nichts anderes vereinbart ist, diese Form z.B. durch Email oder Brief oder Fax gewahrt ist.

8.2 Änderungen der Anschrift, der Email-Adresse und ggf. der Bankverbindung sind INET-CASH umgehend schriftlich mitzuteilen.

8.3 Die Weitergabe oder Veröffentlichung der Zugangsdaten an Dritte ist untersagt.

8.4 Der WEBMASTER hat davon Kenntnis und ist damit einverstanden, dass die von ihm übermittelten Daten unter Beachtung der geltenden Datenschutzbestimmungen verarbeitet werden. Es gilt die separat aufgeführte Datenschutzerklärung.

8.5 Dem WEBMASTER ist eine Übertragung der Nutzungsrechte der von INET-CASH zur Verfügung gestellten Abrechnungssysteme an Dritte verboten.

## **9. Vertragsdauer, Kündigung**

9.1 Diese Vereinbarung wird auf unbestimmte Zeit abgeschlossen. Allerdings hat INET-CASH die Möglichkeit, WEBMASTER aus dem System von INET-CASH zu löschen, sofern der WEBMASTER innerhalb der letzten 6 Monate keine Umsätze getätigt und auch



keine WEBMASTER vermittelt hat (wobei auch die vermittelten WEBMASTER dieses Kriterium erfüllen müssen).

9.2 Die Vereinbarung kann vom WEBMASTER und INET-CASH jederzeit zum Monatsende ordentlich gekündigt werden, sofern die Kündigung 10 Tage vor Ende des Monats bei der jeweiligen Partei eingeht.

9.3 Eine außerordentliche Kündigung aus wichtigem Grund ist für beide Seiten zulässig. Inet-Cash ist in diesem Fall berechtigt, den Zugang des WEBMASTERS zu sperren, ohne dass es der Angabe von Gründen bedarf.

9.4 Wichtige Gründe im Sinne von Ziffer A.9.3 sind z.B. die Verletzung wesentlicher Bestimmungen dieser AGB, das Erschleichen von Leistungen, Verstoß gegen die "Content Acceptance Policy" oder die Versendung von Spam-Mails.

9.5 Ein zusätzlicher wichtiger Grund im Sinne von Ziffer A.9.3 ist eine zu hohe Chargeback-Quote im Bereich Kreditkartenzahlungen (über 1,0%, nach Umsatz oder Anzahl pro Monat). INET-CASH ist berechtigt, aber nicht verpflichtet, dem WEBMASTER Alternativen zu dieser außerordentlichen Kündigung vorzuschlagen (zusätzliche Sicherheitsmerkmale wie z.B. Einsatz eines Callbacks und/oder Erhöhung der Gebühren).

9.6 Die Kündigung hat in Textform zu erfolgen (per Brief, Fax, oder Email).

## **10. Folgen der Kündigung**

10.1 Mit Beendigung dieser Vereinbarung erlöschen sämtliche nach dieser Vereinbarung eingeräumten Nutzungsrechte des WEBMASTERS an den von INET-CASH zur Verfügung gestellten Abrechnungssystemen, Anzeigen, Mitteilungen oder sonstigen Darstellungen.

10.2 Ein Anspruch des WEBMASTERS auf Provisionszahlung bzw. Auszahlung der vereinnahmten Umsätze besteht nur für die Dauer der Vereinbarung.

10.3 Bis zum Zeitpunkt der Vertragsbeendigung entstehende Provisionen bzw. vereinnahmte Umsätze bleiben geschuldet. Dies gilt nicht, sofern Umsätze nicht realisiert werden können oder der WEBMASTER gegen Ziffer A.9.4 verstößt. Sofern die Umsätze geschuldet bleiben, ist INET-CASH berechtigt, die abschließende Zahlung an den WEBMASTER für einen angemessenen Zeitraum von 6 Monaten zurückzubehalten.

10.4 Ausgleichsansprüche im Zusammenhang mit der Beendigung dieses Vertrages sind ausgeschlossen.

10.5 Diejenigen Bestimmungen dieses Vertrages, die – ihrer Natur nach – auch nach Beendigung dieses Vertrages Geltung beanspruchen, gelten weiter fort.

## **11. Vertragsänderung**

11.1 Diese Vereinbarung gibt den Inhalt der vertraglichen Abreden zwischen den Parteien abschließend wieder und ersetzt alle etwaigen bisherigen Vereinbarungen zwischen den Parteien betreffend den Vertragsgegenstand.



11.2 Nebenabreden, auch mündlicher Art, sind nicht getroffen.

11.3 INET-CASH hat jederzeit und ohne Vorankündigung das Recht, diese Allgemeinen Bedingungen zu verändern oder zu ergänzen. Die Parteien vereinbaren, dass ein Hinweis im internen Bereich auf geänderte AGB einer Änderungsmitteilung gleich kommt. Die veränderten oder ergänzten Bedingungen gelten als genehmigt, sofern der WEBMASTER nicht innerhalb von 10 Tagen ab Zugang der Änderungsmitteilung widerspricht. Sollte der WEBMASTER mit der neuen Fassung der AGB nicht einverstanden sein, ist er verpflichtet, den Vertrag mit INET-CASH zu kündigen.

## **12. Salvatorische Klausel**

12.1 Sollte eine der Bestimmungen dieses Vertrages unwirksam werden oder undurchführbar sein oder werden, sind die Parteien verpflichtet, die unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmungen durch andere wirksame bzw. durchführbare Bestimmungen zu ersetzen, die dem wirtschaftlichen Erfolg der unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmungen so nahe kommen, dass vernünftigerweise anzunehmen ist, die Parteien hätten auch mit dieser Klausel den Vertrag geschlossen.

12.2 Die Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen lässt die übrigen Regelungen und die Wirksamkeit des Gesamtvertrages unberührt.

## **13. Anwendbares Recht, Gerichtsstand**

13.1 Diese Vereinbarung und sämtliche Verpflichtungen, die sich daraus ergeben, unterliegen dem materiellen und prozessualen Recht der Bundesrepublik Deutschland.

13.2 Ausschließlicher Gerichtsstand, für alle Streitigkeiten aus oder in Verbindung mit diesem Vertrag, ist – sofern gesetzlich zulässig – Hamm/Westfalen.

13.3 Die englische Übersetzung dieses Vertrages ist nicht verbindlich und dient nur dem Zweck des besseren Verständnis. Im Falle von Abweichungen zwischen dem deutschen Text und der englischen Übersetzung gilt ausschließlich die deutsche Version.

## **B. Besondere Bedingungen für die Abwicklung von Kreditkartenbuchungen über einen INET-CASH Vertrag**

Zusätzlich zu den Allgemeinen Bedingungen unter Ziffer A gelten diese nachfolgenden „Besonderen Bedingungen“.

1. Der WEBMASTER verpflichtet sich, alle anwendbaren Regularien der Kreditkartengesellschaften (insbesondere die sogenannten Standards) sowie die Bestimmungen des PCI-DSS (Payment Card Industry Data Security Standard) in ihrer jeweils aktuellen Fassung einzuhalten.
2. INET-CASH behält sich das Recht vor, jederzeit nach eigenem Ermessen einen Antrag eines angeschlossenen WEBMASTERS abzulehnen oder seinen Ausschluss zu verlangen. Gründe für eine Ablehnung oder ein Ausschlussverlangen sind unter anderem insbesondere ein erhöhtes Volumen erwarteter Rückbelastungen, ein Verstoß des WEBMASTERS gegen die Regularien oder anzuwendendes Recht (z.B. gegen §§ 130, 184 StGB), mangelnde Liquidität (schlechte Bonitätseinstufung) oder fehlende bzw. negative Informationen im Rahmen der Compliance-Bewertung.
3. Der WEBMASTER verpflichtet sich, keine Kreditkartentransaktionen zu übermitteln, die zuvor über ein anderes eigenes oder fremdes Händlerkonto abgelehnt wurden. Von INET-CASH abgelehnte Kreditkartentransaktionen sind ausschließlich in Übereinstimmung mit den Regularien der Kreditkartenorganisationen zu verarbeiten und dürfen insbesondere nicht verkauft, erworben, zur Verfügung gestellt, ausgetauscht oder einem anderen Zahlungsabwickler als INET-CASH zugänglich gemacht werden. Abgelehnte Kreditkartentransaktionen dürfen nicht Zahlungsmethoden unterworfen werden, die dem anwendbaren Recht zuwiderlaufen.
4. Der WEBMASTER verpflichtet sich, seinen Kunden auf den Internetseiten, nicht die Möglichkeit anzubieten, sich durch eine einzige Transaktion für mehrere Dienste und/oder Mitgliedschaften gleichzeitig anzumelden, die von mit dem WEBMASTER verbundenen Unternehmen oder Drittunternehmen angeboten werden („Cross-Selling“).
5. Der WEBMASTER verpflichtet sich, INET-CASH unaufgefordert alle aktuellen Firmenanschriften, DBA-Namen sowie Beschreibungen der Produkte und Services mitzuteilen.
6. Der WEBMASTER erkennt an, dass die Kreditkartenorganisationen die alleinigen und ausschließlichen Inhaber der Marken sind. Der WEBMASTER verpflichtet sich, das Eigentum an den Marken aus keinem Grunde zu bestreiten. Der WEBMASTER erkennt an, dass die Kreditkartenorganisationen ihm die Verwendung der Marken jederzeit, mit sofortiger Wirkung und ohne vorherige Ankündigung aus beliebigem Grund untersagen können.
7. Der WEBMASTER erkennt die Berechtigung der Kreditkartenorganisationen an, alle Bestimmungen der Regularien durchzusetzen und ihm und/oder INET-CASH jedes Verhalten zu untersagen, das den Kreditkartenorganisationen nach deren Auffassung einen Schaden - einschließlich eines Rufschadens - zufügen oder die Gefahr eines solchen Schadens hervorrufen oder sich nachteilig auf die Integrität des Zahlungssystems und/oder die Vertraulichkeit der Informationen der Kreditkartenorganisationen, wie sie in den Regularien

definiert ist, auswirken könnte und nichts zu unternehmen, was die Ausübung dieses Rechts durch die Kreditkartenorganisationen verhindern oder beeinträchtigen könnte.

8. Der WEBMASTER akzeptiert, dass es seitens der Kreditkartenorganisationen Vorgaben von Grenzen zu Chargebacks und Chargebackquoten gibt, die nicht überschritten werden dürfen. Bei Überschreitung dieser Grenzen behalten sich die Kreditkartenorganisationen vor, Reportinggebühren und Strafzahlungen auszusprechen. Für den Fall, dass diese Grenzwerte überschritten werden und INET-CASH deswegen mit Strafgebühren für überhöhte Rückbelastungsquoten (sog. „excessive chargebacks“) belegt werden, wird der WEBMASTER INET-CASH von diesen Strafgebühren in voller Höhe freistellen und diese übernehmen. Schadensersatzansprüche und die Weiterbelastung von Reportinggebühren, Strafzahlungen und sonstiger Gebühren wegen anderer Tatbestände, bleiben hiervon unberührt.

9. Der WEBMASTER akzeptiert, dass die Kartenorganisationen auch sonstige Strafgebühren und/oder Strafgelder festlegen können, falls ein Verstoß gegen die weltweit gültigen Rules & Regulations der Kartenorganisationen gegeben ist. Die Strafzahlungen bzw. Gebühren werden mangels entsprechendem Vertragsverhältnis zwischen dem WEBMASTER und den Kartenorganisationen gegenüber INET-CASH ausgesprochen und gelten im Verhältnis zwischen dem WEBMASTER und INET-CASH als Aufwendungen, die der WEBMASTER INET-CASH zu ersetzen hat, soweit diese Strafgelder bzw. -gebühren im Zusammenhang mit der Durchführung dieses Vertrages stehen.

10. Der WEBMASTER akzeptiert, dass Inet-Cash alle außergerichtlichen und gerichtlichen Aufwendungen zur Erlangung von ausstehenden Geldern zu ersetzen hat.

11. Der WEBMASTER akzeptiert, dass bei Unklarheiten zwischen diesen AGB und/oder einer anderen Vereinbarung auf der einen Seite sowie den Standards der Kreditkartengesellschaften auf der anderen Seite, die Standards gelten sollen.

## **C. Besondere Bedingungen für das Produkt "Livecamticket"**

Zusätzlich zu den Allgemeinen Bedingungen unter Ziffer A gelten diese „Besonderen Bedingungen“ für sämtliche Dienstleistungen, welche INET-CASH für den WEBMASTER im Rahmen des Produkts "Livecamticket" erbringt.

### **Präambel**

INET-CASH bietet mit dem Produkt "Livecamticket" internetbasierte Videokonferenzplattformen (im Folgenden: **Plattformen**), auf denen sich WEBMASTER präsentieren und mit den USERN in direkten Kontakt treten können. Auf diesen Plattformen können die WEBMASTER den USERN verschiedene – zum Teil kostenpflichtige – Möglichkeiten des Austauschs anbieten, wobei auch der Austausch von erotischen Inhalten im Rahmen der **Content Acceptance Policy** akzeptiert wird.

### **1. Vertragsgegenstand**

#### **1.1 Leistungen von INET-CASH**

INET-CASH stellt dem WEBMASTER eine Software zur Verfügung, welche zur Einstellung von Inhalten auf der jeweiligen Plattform wie auch zur Erbringung der weiteren Leistungen durch den WEBMASTER gegenüber dem USER erforderlich ist.

#### **1.2 Leistungen des WEBMASTERS**

1.2.1 Der WEBMASTER bietet den USERN über die Plattformen eine oder mehrere der folgenden Leistungen an: Video-/Audio-Chats inkl. Text-Chat. Diese Leistungen werden nicht automatisiert, sondern in Echtzeit durch persönliche menschliche Kommunikation zwischen WEBMASTER und USER erbracht. Soweit der USER die Leistung des WEBMASTERS in Anspruch nimmt, kommt der dieser Inanspruchnahme zugrunde liegende Vertrag unmittelbar zwischen USER und WEBMASTER zustande.

1.2.2 Der WEBMASTER ist in der Wahl seiner Vertragspartner (USER) sowie der Wahl und inhaltlichen Ausgestaltung seiner Leistungen vorbehaltlich der Ziffern C.3.1 und C.3.4 frei. Insbesondere kann der WEBMASTER den Kontakt zu einzelnen USERN sowie zu INET-CASH insgesamt jederzeit abbrechen. INET-CASH hat keine Weisungsbefugnis gegenüber dem WEBMASTER.

### **2. Rechteeinräumung**

#### **2.1 Rechteeinräumung durch WEBMASTER**

Der WEBMASTER räumt INET-CASH zur Erfüllung der Pflichten von INET-CASH aus diesem Vertrag sowie zu Werbezwecken ein ausschließliches, unwiderrufliches, inhaltlich, zeitlich und räumlich unbeschränktes, frei übertragbares und unterlizenzierbares Nutzungsrecht an sämtlichen im Rahmen seiner Leistungen erzeugten oder bereitgestellten Inhalten ein.

## **2.2 Rechteeinräumung durch INET-CASH**

INET-CASH räumt dem WEBMASTER ein kostenfreies, einfaches, auf die Dauer dieses Vertrages befristetes, nicht übertragbares und nicht unterlizenzierbares Nutzungsrecht an der Software ein, welche zur Einstellung von Inhalten auf der jeweiligen Plattform wie auch zur Erbringung der weiteren Leistungen durch den WEBMASTER gegenüber dem USER erforderlich ist. Das Nutzungsrecht beschränkt sich auf die bestimmungsgemäße Nutzung allein zu den beschriebenen Zwecken. Eine weitergehende Nutzung ist unzulässig.

## **3. Verhaltenspflichten des WEBMASTERS**

### **3.1 Rechtmäßiges Verhalten**

Der WEBMASTER befolgt die **Content Acceptance Policy** jederzeit vollumfänglich. Er wird zudem keine:

- Abbildungen, Video- oder Live-Sequenzen in das Internet einstellen, anbieten oder hierzu Zugang verschaffen, die Minderjährige, Tiere und/oder Gegenstände zeigen, welche im Allgemeinen mit Minderjährigen oder Tieren in Verbindung gebracht werden.
- Videos oder vorgefertigte Medien verwenden, um dem USER so eine Live-Übertragung vorzutäuschen.
- falschen Tatsachen vorspiegeln oder falsche Versprechungen gegenüber dem USER aussprechen, z.B. das Vorspielen von Interesse an privaten Treffen mit dem USER.

### **3.2 Umgang mit personenbezogenen Daten**

Jeder WEBMASTER ist zur vertraulichen Behandlung sämtlicher personenbezogener Informationen verpflichtet, welche er im Zusammenhang mit seiner Tätigkeit erhält. Es ist dem WEBMASTER untersagt, personenbezogene Daten, welche er im Zusammenhang mit der Inanspruchnahme der von INET-CASH angebotenen Dienste erlangt hat, zur anderweitigen Kontaktaufnahme mit USERN zu verwenden oder weiterzugeben.

### **3.3 Kopierverbot**

Dem WEBMASTER ist es untersagt, die Plattform zu kopieren, zu vervielfältigen, nachzuahmen oder für sonstige Zwecke kommerzieller und nicht kommerzieller Art zu verwenden, soweit ihm dies nicht ausdrücklich von INET-CASH gestattet wurde.

### **3.4 Verbot der Werbung**

Der WEBMASTER verpflichtet sich, sämtliche Werbemaßnahmen auf den Plattformen – mit Ausnahme der Bewerbung der eigenen Angebote auf der jeweiligen Plattform – zu unterlassen. Insbesondere ist es dem WEBMASTER untersagt, andere WEBMASTER oder USER für eigene Angebote oder Angebote Dritter abzuwerben. Unter Abwerbung von USERN werden sämtliche Verhaltensweisen verstanden, welche USER auf eigene Leistungen des WEBMASTERS oder Drittleistungen aufmerksam machen, die nicht über die Plattformen angeboten werden. Dabei kommt es nicht darauf an, ob es sich nur um den Versuch oder eine erfolgreiche Abwerbung handelt.

### **3.5 Verbot der Generierung ungerechtfertigter Umsätze**

Dem WEBMASTER ist es ferner untersagt, sich unter seinem oder einem anderen Namen zugleich als USER anzumelden und seine eigenen Angebote über diesen weiteren Zugang unter Generierung eigener Umsätze zu besuchen. Ebenso untersagt ist die Generierung eigener Umsätze unter Verwendung von Freiguthaben (Gutscheine, Promo-Codes) sowie fremder, abgelaufener oder ungedeckter Zahlungsmittel. Diese Verbote umfassen auch die Nutzung von Angeboten der WEBMASTER durch ihnen nahestehende Personen, wie beispielsweise Ehepartner, Lebenspartner oder Familienangehörige.

### **3.6 Zugangssperre und Vertragsstrafe**

3.6.1 Im Falle der Zuwiderhandlung gegen Verhaltenspflichten dieser Ziffer C.3 ist INET-CASH berechtigt, die aktuellen Video-/Audio-Chats sofort zu beenden und/oder den Account des betreffenden WEBMASTERS unmittelbar zu sperren. Der WEBMASTER verliert in diesem Fall sämtliche Ansprüche auf Auszahlung der Umsätze und Provisionen bzw. Sharings. INET-CASH behält sich ferner das Recht vor, Strafanzeige zu erstatten.

3.6.2 Für jeden Fall einer vom WEBMASTER zu vertretenden Zuwiderhandlung gegen die vorstehenden Verpflichtungen dieser Ziffer C.3 verpflichtet sich der WEBMASTER – unter Ausschluss des Fortsetzungszusammenhanges – zur Zahlung einer Vertragsstrafe in Höhe des monatlichen Durchschnittsumsatzes des WEBMASTERS der letzten drei (3) vor dem Zeitpunkt der Zuwiderhandlung liegenden Monate, mindestens jedoch in Höhe von € 5.000 (in Worten: fünftausend Euro). Die Geltendmachung eines höheren Schadensersatzes, insbesondere bei einem Verstoß gegen Ziffer C.3.4, behält sich INET-CASH ausdrücklich vor.

### **3.7 Vorbehalt der Überprüfung**

INET-CASH behält sich vor, die Einhaltung der vorstehenden Verpflichtungen unter Beachtung der einschlägigen datenschutzrechtlichen Bestimmungen durch den Einsatz geeigneter Mittel zu kontrollieren.

## **4. Abrechnung und Auszahlung**

4.1 Abweichend von Ziffer A.4.3 erfolgt die Abrechnung 10 Tage nach Monatsende und bemisst sich ausschließlich nach den tatsächlich erzielten und realisierten Umsätzen der Events, deren Stattfinden vom WEBMASTER bestätigt wurden und die innerhalb des Abrechnungszeitraumes (oder eines maximal 2 Monate davor liegenden Abrechnungszeitraumes) nachweislich stattgefunden haben.

4.2 Der WEBMASTER beauftragt und bevollmächtigt INET-CASH im Fall das ein Event nicht stattfindet sowie im Fall der berechtigten Rückgabe eines Tickets durch einen Teilnehmer, die vom Teilnehmer insgesamt gezahlten Gelder innerhalb von sieben (7) Tagen zurückzuzahlen. Die Auftragserteilung und die Vollmachterteilung können abweichend von § 671 BGB bis zur Beendigung des Events nicht widerrufen werden.

4.3 Für die Abwicklung der Rückerstattung gemäß Ziffer C.4.2 hat der WEBMASTER eine zusätzliche Rückerstattungsgebühr je Rückerstattung gemäß der jeweils gültigen Preisliste

an INET-CASH zu zahlen ("Refund Fee"). INET-CASH ist zu Zwischenabrechnungen berechtigt, jedoch nicht verpflichtet.

4.4 Sollte der WEBMASTER im Fall der Rückabwicklung die Gelder für die Tickets bereits von INET-CASH erhalten haben oder sind diese direkt beim WEBMASTER eingegangen oder steht INET-CASH nach Durchführung der Abrechnung nicht die Rückabwicklungssumme zur Verfügung (z.B. weil zunächst vorrangig die INET-CASH zustehende Rückerstattungsgebühr abgerechnet wird), verpflichtet sich der WEBMASTER, die für die Rückabwicklung notwendigen Gelder an INET-CASH innerhalb von fünf (5) Tagen zu zahlen. INET-CASH ist berechtigt die Rückerstattung nicht vorzunehmen, bis der WEBMASTER seiner Verpflichtung aus S.1 nachgekommen ist. INET-CASH ist ferner berechtigt, nach eigenem Ermessen zu entscheiden, in welcher Reihenfolge Teilnehmer ihre Erstattung erhalten.

4.5 Wird ein Event abgesagt oder hinsichtlich Datum, Uhrzeit, Veranstaltungsort oder im Hinblick auf andere wesentliche Faktoren geändert, teilt der WEBMASTER dies INET-CASH unverzüglich schriftlich oder in Textform mit.

4.6 INET-CASH behält sich vor, vom Abrechnungszeitpunkt gemäß Ziffer C.4.1 dann abzuweichen und die Einnahmen länger einzubehalten, wenn:

- ein Verdacht hinsichtlich eines Missbrauchs besteht oder
- bei einer übermäßigen Anzahl von Beschwerden der Endkunden.

## **5. Folgen der Kündigung**

Nach Beendigung des Vertrages ist der WEBMASTER verpflichtet, die Software von INET-CASH und alle anderen von INET-CASH zur Verfügung gestellten Gegenstände an INET-CASH zurückzugeben und alle eventuell bestehenden Kopien der Software zu löschen.